ΥΠΟΥΡΓΕΙΟ ΠΑΙΔΕΙΑΣ ΚΑΙ ΘΡΗΣΚΕΥΜΑΤΩΝ

Κ Ε Ν Τ Ρ Ι Κ Η Ε Π Ι Τ Ρ Ο Π Η Ε Ι Δ Ι Κ Ω Ν Μ Α Θ Η Μ Α Τ Ω Ν

ΚΟΙΝΗ ΕΞΕΤΑΣΗ ΟΛΩΝ ΤΩΝ ΥΠΟΨΗΦΙΩΝ

ΣΤΗ ΓΕΡΜΑΝΙΚΗ ΓΛΩΣΣΑ

19 Ιουνίου 2023

ΟΔΗΓΙΕΣ ΓΙΑ ΤΟΥΣ ΥΠΟΨΗΦΙΟΥΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΥΠΟΨΗΦΙΕΣ

1. Να απαντήσετε σε όλα τα ερωτήματα στο τετράδιό σας, ακολουθώντας την αρίθμηση των θεμάτων, ως εξής:

Α1. 1 ...
2 ...

Α2. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και το γράμμα που αντιστοιχεί στη σωστή απάντηση, π.χ.

4 – Α
5 ...

Β1. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και τη ζητούμενη λέξη.

10 ...
11 ...

Β2. Να γράψετε μόνο τον αριθμό του ερωτήματος και τη ζητούμενη λέξη.

15 ...
16 ...

Β3. Να αντιστοιχίσετε τον αριθμό με το σωστό γράμμα και να γράψετε μόνο την αντιστοιχία, π.χ.

20 – Α
21 ...

Γ. Να αναπτύξετε το ζητούμενο θέμα στο τετράδιό σας χωρίς να αντιγράψετε την οδηγία-εκφώνηση.

2. Να χρησιμοποιήσετε μόνο μπλε ή μαύρο στυλό διαρκείας και μόνο ανεξίτηλης μελάνης.

Καλή επιτυχία

Διάρκεια εξέτασης: Τρεις (3) ώρες
Έναρξη χρόνου εξέτασης: Αμέσως μετά τη διανομή των θεμάτων
Δυνατότητα αποχώρησης: 10:00

ΚΕΙΜΕΝΟ

Handyverbot für Kinder unter 12 Jahren

Zu viel am Handy spielen und Videos schauen tut Kindern nicht gut. Um sie zu schützen, verbieten nun Eltern und Lehrer in einer Stadt in Irland das Handy. Was denken Eltern und Kinder darüber?

Sollen Kinder ein Handy haben? Oder nicht? Darüber wird ständig geredet. In der Stadt Greystones in Irland ist das kein Thema mehr. Denn dort haben Eltern und Schulen beschlossen, dass alle Kinder unter 12 Jahren kein Handy haben dürfen, weder zu Hause noch in der Schule.

Viele Eltern glauben, dass Kinder über ihr Handy Dinge sehen, die ihnen Angst machen. Außerdem hängen immer mehr Kinder am Handy, wo sie oft auch viele Stunden spielen oder sich Videos anschauen. Deshalb gibt es auch häufig Streit zwischen Eltern und ihren Kindern. Mit dem Verbot des Handys will man es vor allem den Eltern einfacher machen, ihren jüngeren Kindern kein Handy zu kaufen.

Und was sagen die Kinder dazu? Jane ist zehn Jahre alt, ihr erstes Handy wird sie erst in zwei Jahren bekommen. „Ich hätte gern schon jetzt ein Handy, denn ich möchte mit meinen Freunden telefonieren oder ihnen eine SMS schicken. Ich will mich nicht viele Stunden mit dem Handy beschäftigen. Nur am Handy spielen und Videos anschauen finde ich total langweilig“, erzählt sie. Ihre Schwester Rachel, die acht Jahre alt ist, ist mit diesem Verbot einverstanden. Sie findet es super, dass niemand unter 12 Jahren ein Handy haben darf.

Josh ist 12 Jahre alt und hat vor einer Woche ein Handy bekommen. Aber seine Eltern wollen nicht, dass er das Handy schon jetzt benutzt. In einem Monat beginnt die Schule und dann darf er sein Handy benutzen. „Das ist nicht das Ende der Welt für mich.“ Die Freunde von Josh glauben, dass sie das Handy in ihrem Alltag unbedingt brauchen. Für sie ist das Handy sehr wichtig und etwas sehr Interessantes. Josh weiß aber auch, wie es ist, wenn man als Einziger in einer Gruppe kein Handy hat: „Die anderen zeigen sich auf ihren Handys Videos, und ich stehe alleine da und schaue meine Freunde dabei nur an.“

https://kinderzeitung.at (2023)

Α. ΚΑΤΑΝΟΗΣΗ ΓΡΑΠΤΟΥ ΛΟΓΟΥ (30 Punkte)

A1. Lesen Sie den Text und geben Sie anschließend auf die Fragen 1-3 eine kurze Antwort (ca. 20 Wörter pro Antwort).

3x4 Punkte=12 Punkte

1. Wovon handelt dieser Text?

2. Was beabsichtigt der Autor mit diesem Text?

3. Für wen könnte dieser Text besonders interessant sein? Warum?

A2. Lesen Sie den Text noch einmal und kreuzen Sie die richtige Antwort (A, B oder C) an.

6x3 Punkte=18 Punkte

4. Kinder unter 12 Jahren dürfen in einer Stadt in Irland ...

A. das Handy der Eltern in die Schule mitbringen.
B. ein neues Handy von ihren Eltern bekommen.
C. zu Hause und in der Schule kein Handy haben.

5. Weil Kinder viel am Handy spielen, ...

A. haben sie weniger Angst.
B. streiten oft Eltern mit ihren Kindern.
C. haben sie keine Zeit für Videos.

6. Jane ...

A. verbringt schon viele Stunden am Handy.
B. möchte viele Stunden am Handy spielen.
C. wird in zwei Jahren ein Handy bekommen.

7. Die Schwester von Jane findet das Verbot der Handys ...

A. sehr gut.
B. nicht so gut.
C. überhaupt nicht gut.

8. Josh ...

A. hat seit einer Woche ein Handy.
B. darf schon sein Handy benutzen.
C. hat noch kein Handy bekommen.

9. Die Freunde von Josh finden das Handy ...

A. langweilig.
B. nicht so wichtig.
C. notwendig.

Β. ΓΛΩΣΣΙΚΗ ΕΠΙΓΝΩΣΗ **(30 Punkte)**

B1. Ergänzen Sie in den Sätzen 10-14 das richtige Wort (A-G). Zwei Wörter bleiben übrig.

5x2 Punkte=10 Punkte

A. lernen	**B.** fragen	**C.** besuchen
D. aufräumen	**E.** wohnen	**F.** arbeiten
G. gehen		

10. Die Kinder _____ ihre Mutter, ob sie Eis essen dürfen.

11. Petra und Hans _____ in die dritte Klasse.

12. Wir _____ in der Schule Deutsch.

13. Morgen _____ wir ein Museum.

14. Das Zimmer ist unordentlich. Wir müssen es _____.

B2. Ergänzen Sie in den Sätzen 15-19 die fehlende Präposition.

5x2 Punkte=10 Punkte

15. Die Kinder spielen _____ ihren Eltern im Park Volleyball.

16. Ich wohne _____ Berlin.

17. Wir fliegen heute _____ England.

18. Ich muss heute von 13 Uhr _____ 21 Uhr arbeiten.

19. Die Mutter kocht Essen _____ die Geburtstagsparty.

B3. Bringen Sie die Textstücke in die richtige Reihenfolge, so dass ein sinnvoller Text entsteht. Finden Sie zu jedem Textstück (20-24) den entsprechenden Buchstaben (A-E).

5x2 Punkte=10 Punkte

			A	B	C	D	E	
	Welches Land hat die längsten Sommerferien? Dieses Land	**X**						
20.	Wochen Ferien. Die meisten fahren ans							
21.	Insel Sardinien. Aber auch in Griechenland haben die							
22.	ist Italien. Dort haben die Schüler dreizehn							
23.	Meer oder auf die							
24.	Schüler im Sommer viele Wochen							
	Ferien: zwölf Wochen.							**X**

Γ. ΠΑΡΑΓΩΓΗ ΓΡΑΠΤΟΥ ΛΟΓΟΥ **(40 Punkte)**

Eine deutschsprachige Schülerzeitung möchte sich in der nächsten Ausgabe mit dem folgenden Thema beschäftigen:

Die Schule ist zu Ende: Was möchten Sie studieren?

Schreiben Sie an die Redaktion der Schülerzeitung eine E-Mail von ca. 180-200 Wörtern und beziehen Sie sich dabei auf folgende Punkte:

- Nennen Sie den Grund Ihres Schreibens.
- Was möchten Sie studieren? Warum?
- Was möchten Sie in Ihrer Freizeit machen, wenn Sie studieren?

Unterschreiben Sie Ihre E-Mail mit A. Angelou.